

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die am Projekt „SINUS an Grundschulen“
beteiligten Grundschulen

Auskunft erteilt
Nikola Schroth

Zimmer 311

T (04 21) 361 16288

F (04 21) 496 16288

E-mail

nikola.schroth

@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen

Ihres Schreibens

Mein Zeichen 21-1

(bitte bei Antwort angeben)

Ihr Zeichen

Bremen, 10.04.2012

Informationsschreiben Nr. 62/2012

Ausschreibung

Koordinator/ Koordinatorin für das Projekt „SINUS an Grundschulen – Weiterentwicklung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts an Grundschulen“ für den Schwerpunkt Naturwissenschaften

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das Projekt „SINUS an Grundschulen“ wird ein Koordinator/eine Koordinatorin für den Schwerpunkt Naturwissenschaften gesucht – befristet auf ein Jahr.

Das länderübergreifende Projekt „SINUS an Grundschulen“ wird seit dem 1. August 2009 in Bremen durchgeführt. Es hat zum Ziel, den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht an Grundschulen weiter zu entwickeln und an Bildungsstandards auszurichten.

Weiterhin sollen im Rahmen des Projekts die Diagnosekompetenz gestärkt sowie die bessere Nutzung von Daten aus Evaluationen, Schulleistungsstudien u.a. für die Unterrichtsentwicklung erprobt werden.

Seit 2009 haben sich 30 Schulen in Bremen an *SINUS* mit dem Schwerpunkt Naturwissenschaften beteiligt. Zum Schuljahr 2012/2013 ist eine letzte Erweiterung geplant. Das Projekt endet zum 31. Juli 2013.

Das länderübergreifende Vorhaben wird koordiniert und organisiert durch das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN), Kiel.

Für die Betreuung der Schulen sind in Bremen vier Koordinatoren/Koordinatorinnen (je zwei für Mathematik bzw. Naturwissenschaften) eingesetzt, die u.a. folgende Aufgaben haben:

- Beratung der Schulen in fachdidaktischen Fragen und Fragen der Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Unterstützung der schulübergreifenden Kooperation, Entwicklung von Kooperationsstrukturen
- Beratung bezüglich der Nutzung von Daten aus Evaluationen u.a. für den Unterricht

- Teilnahme an zentralen, übergreifenden Fortbildungen – Transfer der Erfahrungen innerhalb Bremens
- Prozessbegleitung
- Initiierung regionaler Fortbildungen.

Da das Projekt Mitte 2013 endet, rücken Fragen der Verstetigung und des Transfers in den Vordergrund.

Gesucht wird für die Zeit vom 1. August 2012 bis zum 31. Juli 2013 ein Koordinator/eine Koordinatorin, der/die die o. g. Aufgaben – gemeinsam mit dem vorhandenen Koordinator – für das Naturwissenschaften-Set wahrnimmt.

Erwartungen:

- Abgeschlossenes Studium oder langjährige Erfahrung im Fach Sachunterricht
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich in neue, komplexe Sachverhalte einzuarbeiten
- Bereitschaft, die Qualität des Sachunterrichts anhand entsprechender Aufgaben voranzutreiben
- Bereitschaft zur Teilnahme an zentralen Fortbildungen
- Kreativität und Eigeninitiative und die Bereitschaft, Verantwortung zu tragen
- Teamfähigkeit

Aufgrund der fortgeschrittenen Projektarbeit wird erwartet, dass Sie Erfahrungen aus der bisherigen SINUS-Arbeit mitbringen.

Für die Aufgabe werden 8 Entlastungsstunden vergeben.

Falls Sie Interesse an der beschriebenen Aufgabe haben, schicken Sie Ihre Bewerbung bitte innerhalb von zwei Wochen

an die

**Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
Frau Schroth
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen**

oder per Mail an nikola.schroth@bildung.bremen.de.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen kurzen Tätigkeitsbericht (ggf. Qualifikationsnachweise) bei.

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen unter Tel. 361-16288 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag
gez. Nikola Schroth